



DIÖZESE
INNSBRUCK

Digitales Archiv

Auferstehungsgottesdienst für Alois Patigler

27.12.2004

Digitales Archiv

Shelf Mark: 1.3.1.58.46

CC-BY-NC-ND-Lizenz (4.0)

Creative Commons Namensnennung - Nicht kommerziell - Keine Bearbeitung 4.0 International Lizenz

[urn:nbn:at:at-dai-41657](https://nbn-resolving.org/urn:nbn:at:at-dai-41657)

Auferstehungsgottesdienst Luisl , 27.12.2004 , 14,00 h Wilten

Liebe Hella , liebe Verwandte und Freunde unseres lieben heimgegangenen Alois Patigler .

So wie ich ihn mein ganzes Leben lang gekannt habe , würde er sofort abwinken , wenn ich nur zu einem kurzen Nachruf ansetze. Der liebe Gott hat ihn mit vielen Qualitäten ausgestattet aber nicht mit der Fähigkeit , diese Qualitäten mit einem entsprechenden Selbstwertgefühl wahrzunehmen . Er hat eine Bescheidenheit entwickelt , die man hier und da einfach korrigieren mußte. Dabei war er hochgebildet , geistig und theologisch wach , als Beamter des Jugendamtes übergewissenhaft und für jeden einzelnen engagiert . Er hat den zweiten Weltkrieg mitgemacht , von Polen bis zur Westfront, vom Nordkap bis Südrussland und hat als Sanitäter vielen das Leben gerettet . Aber immer haben ihn Selbstzweifel bedrückt , doch nicht alles recht gemacht zu haben .

Eine Sternstunde war für ihn sicher, wie er seine liebe Frau Hella kennen gelernt hat , die ihm ein Zuhause , Geborgenheit , Pflege geschenkt hat und damit eine treue Begleiterin bis in die hohen Jahre wurde. Die Einschränkungen des Alters hat er mit Geduld getragen und die Betreuung im Priesterstock in Hoch-Rum hat er als sehr wohlthuend und dankbar empfunden - und ich möchte diesen Dank für alle pflegerische und ärztliche Betreuung hier zum Ausdruck bringen .

Nun ist er still und friedlich in die Ewigkeit gegangen. Wenn er sich drüben beim Eintreffen in der Herrlichkeit so benommen hat wie hier im Leben , hat er sich sicher auf den letzten Platz gesetzt. Aber ich bin überzeugt , daß eine gütige , mächtige Stimme zu ihm gesagt hat : Freund , rücke hinauf...

Denn durch alle Last des Lebens hat er sich zweierlei bewahrt : Einen tiefen , lebendigen Glauben an einen barmherzigen Gott, dessen Liebe alles in den Schatten stellt , was wir uns ausdenken können . Und im Lichtkegel dieses Glauben ist ihm noch etwas geblieben , was durch alle Selbstkritik und Selbstzweifel durchgeblitzt ist : Ein feiner , alle Schatten relativierender Humor...

Und darum glaube ich , daß unser lieber heimgegangener Luisl jetzt im Land des ewigen Lächelns ist , in den Wogen des ungebrochenen Glücks und des vollkommenen Friedens .

Und so beten wir für ihn und seine liebe Frau und danken Gott, daß er ihn uns so lange geschenkt hat .

Fürbitten

Wir wenden uns mit unseren bitten an den ewigen gott, der sich in Güte zu uns Menschen neigt :

Herr, schenke deinem Diener Alois das ewige Leben , nach dem er sich geshent hat !

Herr, vollende an ihm , was unvollendet war und gewähre ihm ewiges Glück !

Herr, wir empfehlen Dir seine Frau , segne sie und lohne allen , die ihm Liebe und Fürsorge erwiesen haben alle ihre Mühen .

Herr, laß uns alle immer wieder in der Begegnung mit dem Tod einen neuen und weiseren Blick für unser eigenes Leben gewinnen und stärke unser Verantwortungsgefühl und unser Gottvertrauen !

Das gewähre und durch Christus unsern Herrn .